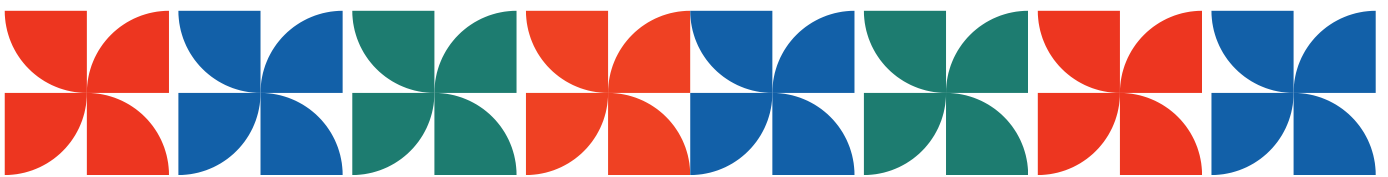


Friends We Share Newsletter

Erasmus+ Friends We Share - 2023-1-PL01-KA220-ADU-000150729



Unser eBook ist da!

Das Projekt Friends We Share entstand aus einer einfachen, aber wirkungsvollen Idee: Freundschaft und gegenseitige Unterstützung können Integration nachhaltig fördern.

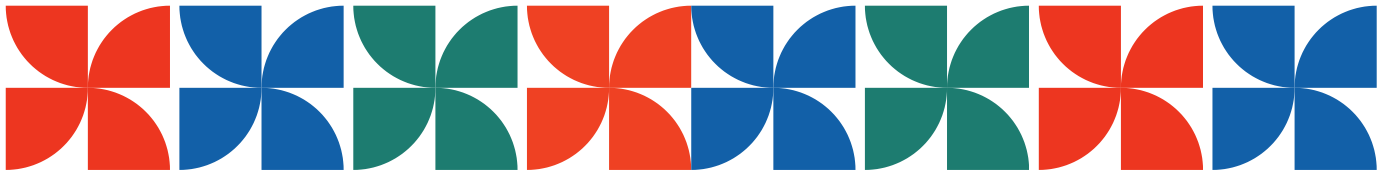
Die entwickelte Methodik zielt darauf ab, das Wohlbefinden geflüchteter Menschen durch Mentoring, Rollenvorbilder und gemeinschaftsbasierte Begleitung zu stärken.

Peer-to-Peer-Ansätze haben sich als besonders wirksam erwiesen, um die komplexen und vielfach miteinander verwobenen Herausforderungen zu bewältigen, denen geflüchtete und migrierte Menschen begegnen.

Ziel des Projekts war es daher, Mentoring-Beziehungen zwischen bereits gut integrierten Geflüchteten und neu angekommenen asylsuchenden Menschen zu fördern – um Zugehörigkeit, Motivation, Selbstvertrauen und psychisches Wohlbefinden zu stärken.

Im ersten Projektjahr wurde diese Idee im Rahmen des „Friends We Share Connection Programme“ praktisch umgesetzt. In den beteiligten Partnerinstitutionen wurden verschiedene Peer-basierte Aktivitäten erprobt und weiterentwickelt.

Der nächste Schritt – festgehalten im neu veröffentlichten „Training Programme eBook“ – überführt diese Erfahrungen in ein praxisorientiertes Bildungskonzept.



Diese Veröffentlichung fasst, die im Rahmen nationaler und transnationaler Schulungen, erprobten Erkenntnisse, Methoden und Werkzeuge zusammen. Sie wurde entwickelt, um die soziale Teilhabe, das Wohlbefinden und die Resilienz von geflüchteten und asylsuchenden Menschen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte zu stärken.

Was das eBook bietet:

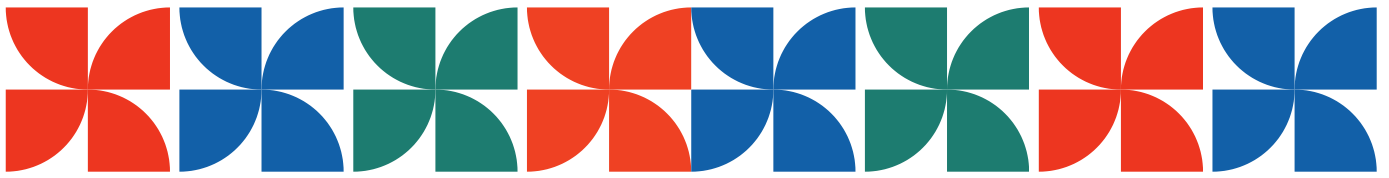
Das „Wellbeing Programme for Refugees with Role Models and Mentors“ stellt eine umfassende, praxisorientierte Methodik für Fachkräfte aus Bildung, Sozialarbeit und Gemeinwesenarbeit bereit. Es richtet sich an Trainer:innen, Sozialarbeiter:innen sowie Community-Mentor:innen und bietet sowohl theoretische Grundlagen als auch konkrete Werkzeuge, die unmittelbar in Workshops, Schulungen oder gemeinwesenorientierten Projekten eingesetzt werden können.

Im Mittelpunkt steht die Friends We Share-Methodik – ein Ansatz, der auf gegenseitiger Unterstützung, Mentoring und Resilienzförderung basiert. Die Erfahrungen bereits gut integrierter Geflüchteter werden dabei zu einer wertvollen Ressource, die anderen Menschen Orientierung und Stärkung bietet.

Das Programm umfasst fünf thematische Module:

- 1. Friends We Share – Methodik und Erkenntnisse:** Einführung in das Rahmenmodell und zentrale Forschungsergebnisse zur Bedeutung von Freundschaft und Peer-Netzwerken.
- 2. Mentor:innen und Rollenvorbilder:** Wie Mentoring und Vorbilder soziale Teilhabe und Integration fördern.
- 3. Zentrale Kompetenzen für ein gelingendes Ankommen:** Kommunikation, Empathie und Resilienz als Schlüsselkompetenzen.
- 4. Gute Praxisbeispiele aus der Perspektive Geflüchteter:** Strategien und Erfahrungen von Geflüchteten, übertragen in praktische Handlungsempfehlungen.
- 5. Stärkung der Selbstresilienz geflüchteter Menschen:** Förderung von Eigenverantwortung, Anpassungsfähigkeit und langfristiger Selbstständigkeit.

Jedes Modul enthält drei vollständige Lerneinheiten, die theoretische Grundlagen mit interaktiven Übungen und Reflexionsaufgaben verbinden. Die Materialien können einzeln oder im Gesamtpaket genutzt werden – zur Ergänzung bestehender Fortbildungen oder für eigenständige Workshops und Projekte.



Lernstruktur und Flexibilität:

Das Trainingsprogramm verbindet Präsenzlernen mit selbstgesteuertem Lernen. Jede Vor-Ort-Sitzung dauert etwa drei Unterrichtsstunden und folgt einem klaren Ablauf: Zieldefinition, Aktivierung, partizipative Übungen und Reflexion.

Ergänzend dazu umfasst jedes Modul rund zwei Stunden Selbstlernzeit mit zusätzlichen Texten, Videos und Reflexionsaufgaben.

Dieser Blended-Learning-Ansatz ermöglicht flexible und barrierearme Lernprozesse und lässt sich gut an unterschiedliche kulturelle und institutionelle Kontexte anpassen – auch in hybriden oder digitalen Formaten.



Für wen das Programm gedacht ist:

Das „Wellbeing Programme for Refugees with Role Models and Mentors“ richtet sich an:

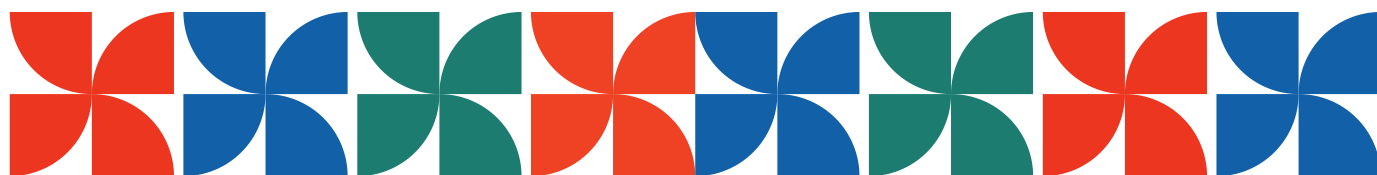
- Fachkräfte aus Bildung, Sozialarbeit und der Arbeit mit geflüchteten Menschen,
- Community-Mentor:innen und Ehrenamtliche, die Integrationsprozesse begleiten,
- Leitungspersonen und Praktiker:innen, die Wohlbefinden und Resilienz stärker in ihre Arbeit einbinden möchten.

Ob erfahrene Fachkraft oder neu in diesem Arbeitsfeld – das eBook bietet anpassbare Werkzeuge und praxisnahe Anleitungen, um Mentoring-basierte und inklusive Bildungsansätze umzusetzen.

Sprachen und Zugang:

Um eine möglichst breite Nutzung zu ermöglichen, ist das eBook in Englisch, allen Partnersprachen sowie in Arabisch und Ukrainisch – verfügbar.

Die Veröffentlichung kann kostenlos als PDF auf der offiziellen Projektwebseite heruntergeladen werden: 🖱️ www.friendsweshare.eu



Warum das wichtig ist:

Indem die im Projekt gesammelten Erfahrungen als offene Bildungsressource zugänglich gemacht werden, stellt das Friends We Share-eBook sicher, dass die Wirkung des Projekts auch über seine Laufzeit hinaus fortbesteht.

Es stärkt Fachkräfte aus Bildung und Sozialarbeit darin, soziale Teilhabe zu fördern, Resilienz aufzubauen und als Mentor:innen empathische, unterstützende Gemeinschaften zu gestalten.

Damit leistet Friends We Share einen Beitrag zu einem übergeordneten europäischen Ziel: dem Aufbau offener, solidarischer und widerstandsfähiger Gesellschaften, in denen jede Person – unabhängig von Herkunft – die Möglichkeit hat, dazuzugehören und sich zu entfalten.



Download und Weiterverbreitung:

Wir laden Sie herzlich ein, das eBook zu lesen, es in Ihrer täglichen Praxis zu nutzen und in Ihren Netzwerken weiterzugeben.

Gemeinsam können wir die Werte, die im Mittelpunkt von Friends We Share stehen – Empathie, Inklusion und die verbindende Kraft menschlicher Begegnung – weitertragen.

➔ Hier können Sie das eBook herunterladen: <https://www.friendsweshare.eu/>

Coordinator
MSK:

Partners
SYNTHESIS
CENTER FOR RESEARCH AND EDUCATION

Proportional
Message

LAKA
Baden-Württemberg

Inter
aktion

STUTTGART |

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them.



Co-funded by
the European Union

